

Gemäß Verteiler

**Sie erreichen uns**

**im Bildungszentrum Hannover**

Prof. Dr. Dimitra Tekidou-Kühlke MLE, LL.M.  
Professorin für Arbeitsrecht u. Öffentliches  
Dienstrecht

Telefon: 0511 1609-0

dimitra.tekidou-kuehlke@nsi-hsvn.de

**06.01.2021**

## **Fortführung des Lehr- und Prüfungsbetriebs am NSI e.V. ab dem 11.01.2021**

Sehr geehrte Damen und Herren,

verbunden mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches und gesundes Jahr informieren wir Sie heute über die Fortführung des Lehr- und Prüfungsbetriebs am Niedersächsischen Studieninstitut für Kommunale Verwaltung e.V. ab dem 11.01.2021. Mit Schreiben vom 15.12.2020 hatten wir Ihnen mitgeteilt, dass eine verlässliche Weiterplanung des Lehr- und Prüfungsbetriebs erst nach dem für den 05.01.2021 angekündigten Bund-Länder-Beschluss möglich wäre. Gestern wurde in einem weiteren Bund-Länder-Beschluss eine Verlängerung des Lockdowns bis zum 31.01.2021 verbunden mit einschneidenden Maßnahmen beschlossen. Gleichzeitig hat das Niedersächsische Kultusministerium in seiner Pressemitteilung vom gestrigen Tag die überwiegende Umsetzung des Szenario C (Distanzlernen) ab dem 11.01.2021 für die weiterführenden Schulen angekündigt. In Konsequenz darauf hat heute das NSI e.V. seine Entscheidung über die Fortführung des Lehr- und Prüfungsbetriebs ab dem 11.01.2021 getroffen.

Unser Haus hat sich entschlossen, auch ab dem 11.01.2021 an der Einstellung des Präsenzunterrichts in der Hochschule und in allen Institutslehrgängen festzuhalten. Mit dieser Entscheidung möchten wir weiterhin einen Beitrag zur Reduzierung der Neuinfektionen beitragen, so dass diese belastende Zeit bald vorbei ist.

Um den Ausfall der Präsenzlehre im genannten Zeitraum zu kompensieren, werden lehrgangsspezifische Maßnahmen ergriffen. Diese stellen sich wie folgt dar:

### Hochschule:

Das bisherige Konzept 50 % E-Learning, 50 % Videolehre wird bis zum Ende des Studienjahres (30.06.2021) fortgeführt. Eine Information über die Erbringung der Leistungsnachweise wird zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

## Institutsbereich:

### **VA 2,5-18 in Braunschweig und Oldenburg | 36 Teilnehmende:**

Die vier schriftlichen Prüfungen wurden wie geplant im Zeitraum vom 17.12. bis 22.12.2020 in Präsenz geschrieben. Für den Zeitraum vom 04.01. bis 09.01.2021 haben die Teilnehmenden Lehrmaterial zur Vorbereitung für die Praktische Prüfung erhalten. Die Praktische Prüfung wird wie geplant in Präsenz stattfinden. In der 2. KW wird eine virtuelle Informationsveranstaltung von Herrn Stephan Höfler angeboten, in der offene organisatorische Fragen im Hinblick auf die Praktische Prüfung geklärt werden. Die Teilnehmenden werden zu dem Termin gesondert Informationen erhalten.

### **VZ-19 in Hannover, Braunschweig, Oldenburg und auswärtigen Orten | 775 Teilnehmende:**

Alle Übungsklausuren, die bis zur schriftlichen Prüfung geplant sind, werden von den Teilnehmenden zu Übungszwecken zuhause geschrieben. Die Lehrenden werden die Klausuren korrigieren. Die zuständigen Ausbildungsreferenten und die Lehrgangsortbetreuungen an den auswärtigen Orten organisieren die Durchführung der Übungsklausuren.

Die Teilnehmenden erarbeiten anhand der in den zentralen Veranstaltungen zur Verfügung gestellten E-Learning Materialien die weiteren Lerninhalte.

Die schriftlichen Prüfungen sind in den Fächern Öffentliche Finanzwirtschaft I, Privatrecht und Verwaltungsorganisationslehre vorgesehen. Diese werden wie geplant am 25./26./27.01.2021 in Präsenz geschrieben. Zur Vorbereitung auf die schriftlichen Prüfungen werden in den drei Fächern online Repetitorien zentral angeboten. Die Termine und Raum-Zugangsdaten hierfür werden in einem gesonderten Schreiben an die Teilnehmenden bekanntgegeben. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit den Dozierenden über ihre Kurssprecher/innen vorab und gesammelt, ihre Fragen per Mail weiterzuleiten. Diese werden dann im Repetitorium beantwortet.

### **VA-18 in Hannover, Braunschweig, Oldenburg und auswärtigen Orten | 687 Teilnehmende | Start am 18.02.2021:**

Die Lehre wird im gesamten Abschlusslehrgang digital mit dem Konzept 50 % E-Learning – 50 % Kontaktlehre durchgeführt. Das E-Learning Material wird auf StudIP sukzessiv von den E-Learning Verantwortlichen zur Verfügung gestellt. Die Kontaktlehre wird in Form von Videolehre angeboten. Die Videolehre wird als zentrale Veranstaltung für alle Teilnehmenden organisiert. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten.

**AI/BIA-20 sowie AIA-ABI-20 in Hannover, Braunschweig und Oldenburg | 236 Teilnehmende sowie AIAND-20 | 130 Teilnehmende:**

In der Zeit vom 04.01. bis 09.01.2021 wurde für die Teilnehmenden Ersatzvideolehre in ausgewählten Fächern durch die E-Learning Verantwortlichen angeboten. Die Ersatzvideolehre wird weiterhin in der 2. und 3. KW angeboten, dient zur Wiederholung der bereits vermittelten Lehrinhalte und wird aufgezeichnet. Die aufgezeichnete Videolehreinheit ist für eine Woche nach Durchführung der Veranstaltung über StudIP abrufbar. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten.

Die noch zu vermittelnden Lehrinhalte werden als E-Learning Material von den E-Learning Verantwortlichen bis Ende Februar 2021 vollständig zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmenden erarbeiten bis Ende Februar 2021 in jedem Fach zumindest bis zur Hälfte des zur Verfügung gestellten E-Learning Materials.

Eine Positivliste wird allen Teilnehmenden zeitnah zur Verfügung gestellt. Ab Februar 2021 erhalten die Teilnehmenden virtuelle Repetitorien zu allen Fächern, die zentral für alle Teilnehmenden organisiert werden. Die Repetitorien werden aufgezeichnet und sind für eine Woche nach Durchführung der Veranstaltung über StudIP abrufbar. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten.

Die Fortführung der Lehre ab März 2021 wird zu einem späteren Zeitpunkt kommuniziert.

**AIIA-20 sowie AIIA-ABI-20 in Hannover und Osnabrück | 165 Teilnehmende sowie AIAND-20 | 130 Teilnehmende:**

In der Zeit vom 04.01. bis 09.01.2021 wurde für die Teilnehmenden Ersatzvideolehre in ausgewählten Fächern durch die E-Learning Verantwortlichen angeboten. Die Ersatzvideolehre wird weiterhin in der 2. und 3. KW angeboten. Die Ersatzvideolehre dient zur Wiederholung der bereits vermittelten Lehrinhalte und wird aufgezeichnet. Die aufgezeichnete Videolehreinheit ist für eine Woche nach Durchführung der Veranstaltung über StudIP abrufbar. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten.

Die noch zu vermittelnden Lehrinhalte werden als E-Learning Material von den E-Learning Verantwortlichen bis Ende Februar 2021 vollständig zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmenden erarbeiten bis Ende Februar 2021 in jedem Fach zumindest bis zur Hälfte des zur Verfügung gestellten E-Learning Materials.

Eine Positivliste wird allen Teilnehmenden zeitnah zur Verfügung gestellt. Ab Februar 2021 erhalten die Teilnehmenden virtuelle Repetitorien zu allen Fächern, die zentral für alle Teilnehmenden organisiert werden. Die Repetitorien werden aufgezeichnet und sind für eine Woche nach Durchführung der Veranstaltung über StudIP abrufbar. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten.

Die Fortführung der Lehre ab März 2021 wird zu einem späteren Zeitpunkt kommuniziert.

**AIGND-20 | 165 Teilnehmende:**

In der Zeit vom 04.01. bis 09.01.2021 erhalten die Teilnehmenden Videolehre in ausgewählten Fächern durch die E-Learning Verantwortlichen. Die Ersatzvideolehre wird auch in der 2. und 3. KW angeboten. Die Ersatzvideolehre dient zur Wiederholung der bereits vermittelten Lehrinhalte und wird aufgezeichnet. Die aufgezeichnete Videolehreinheit ist für eine Woche nach Durchführung der Veranstaltung über StudIP abrufbar. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten. Darüber hinaus erarbeiten die Teilnehmenden anhand des bereits zur Verfügung gestellten E-Learning Materials die weiteren Lerninhalte.

Eine Positiv- bzw. Negativliste wird allen Teilnehmenden zeitnah zur Verfügung gestellt.

Ab Februar 2021 werden für die Fächer, in denen Lehrgangsklausuren geschrieben werden, virtuelle Repetitorien zentral angeboten. Die Repetitorien werden aufgezeichnet und sind für eine Woche nach Durchführung der Veranstaltung über StudIP abrufbar. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten. Die Lehrgangsklausuren werden aufgrund der rechtlichen Regelungen als Aufsichtsarbeiten, also in Präsenz geschrieben. Die erforderlichen Mindestabstände und weitere Vorgaben entsprechend des für das NSI erarbeiteten Hygienekonzeptes (regelmäßige Raumlüftung) werden dabei beachtet.

**AIIGND-20 | 125 Teilnehmende:**

In der Zeit vom 04.01. bis 09.01.2021 erhalten die Teilnehmenden Videolehre in ausgewählten Fächern durch die E-Learning Verantwortlichen. Die Ersatzvideolehre wird auch in der 2. und 3. KW angeboten. Die Ersatzvideolehre dient zur Wiederholung der bereits vermittelten Lehrinhalte und wird aufgezeichnet. Die aufgezeichnete Videolehreinheit ist für eine Woche nach Durchführung der Veranstaltung über StudIP abrufbar. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten. Darüber hinaus erarbeiten die Teilnehmenden anhand des bereits zur Verfügung gestellten E-Learning Materials die weiteren Lerninhalte.

Eine Positiv- bzw. Negativliste wird allen Teilnehmenden zeitnah zur Verfügung gestellt.

Ab Februar 2021 werden für die Fächer, in denen Lehrgangsklausuren geschrieben werden, virtuelle Repetitorien zentral angeboten. Die Repetitorien werden aufgezeichnet und sind für eine Woche nach Durchführung der Veranstaltung über StudIP abrufbar. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten.

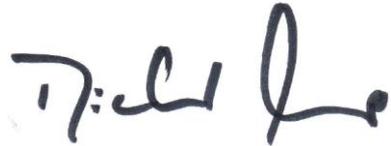
Die für die Angestelltenlehrgänge I und II vorgesehenen Lehrgangsklausuren sollen in einem begrenzten Umfang geschrieben werden. Hierzu erfolgt eine gesonderte Information.

**KBM2-19 | KBM4-18 | D/E | Start ab März 2021:**

Die Lehre in diesen Lehrgängen wird digital mit dem Konzept 50 % E-Learning – 50 % Kontaktlehre durchgeführt. Das E-Learning Material wird auf StudIP sukzessiv von den E-Learning Verantwortlichen zur Verfügung gestellt. Die Kontaktlehre wird in Form von Videolehre angeboten. Die Videolehre wird als zentrale Veranstaltung für alle Teilnehmenden organisiert. Die Teilnehmenden werden hierzu gesondert Informationen erhalten.

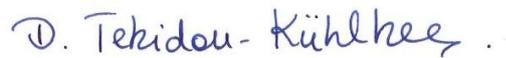
Der Einsatzplan der Lehrenden im Institutsbereich ab dem 11.01.2021 ist hiermit gegenstandslos.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!



Prof. Dr. Michael Koop

Präsident



Prof. Dr. Dimitra Tekidou-Kühlke

Ausbildungsleiterin